

PR/Marketing

Telefon 02232 74-323
Telefax 02232 74-114
britta.ellerkamp@
marienhospital-bruehl.de

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität zu Köln

Brühl, den 14.10.2021

Presseeinladung

Das Netzwerk Kinderzukunft im südlichen Rhein-Erft-Kreis engagiert sich für benachteiligte Kinder und Familien: Ein Rückblick und Ausblick nach zehn Jahren

Mit der Geburt eines Kindes verändert sich das Leben. Nicht immer sind die Startbedingungen für Eltern und Kind unbeschwert. Deshalb ist das Netzwerk Kinderzukunft ein Lichtblick für Kinder und Familien, die Unterstützung benötigen, wenn es um gesundheitliche und/oder soziale Probleme geht. Nach zehn Jahren erfolgreicher Arbeit ziehen die Kommunen Brühl, Erftstadt, Hürth und Wesseling jetzt Bilanz. Begleitet werden die Koordinationsstellen der Städte von der Landesinitiative NRW. Das Marienhospital Brühl unterstützt im Bereich der Früherkennung, zum Beispiel während der Schwangerschaft oder unmittelbar nach der Geburt.

Die Stadt Brühl und das Marienhospital Brühl laden Sie herzlich zum Pressegespräch ein.

Mittwoch, 27. Oktober 2021 von 15.30 bis 16.30 Uhr

Veranstaltungsort: Marienhospital Brühl, Mühlenstr. 21-25 , 50321 Brühl

Raum: Cafeteria im Erdgeschoss

Die Teilnehmenden im Podium:

Dieter Freytag, Bürgermeister der Stadt Brühl

Jan Patrick Glöckner, Geschäftsführer Marienhospital Brühl

Ingolf Rascher, Landeskoordinator am Setting Geburtsklinik, Netzwerk Kinderzukunft

Nicole Dick, Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen und kommunale Präventionskette (Erftstadt)

Anika Birkenfeld, Oberärztin Gynäkologie/Geburtshilfe am Marienhospital Brühl

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um Anmeldung;

Iris Petters, Sekretariat GF im Marienhospital Brühl, Tel. 02232-74201

geschaeftsfuehrung@marienhospital-bruehl.de